Ressort: Lokales

Bayern will Mittel für Hochwasserschutz verdoppeln

München, 14.06.2013, 01:00 Uhr

GDN - Als Konsequenz aus der Flutkatastrophe will Bayerns Umweltminister Marcel Huber (CSU) künftig doppelt so viel Geld in den Hochwasserschutz investieren wie bisher. Wie die "Süddeutsche Zeitung" in ihrer Freitagausgabe berichtet, sollen von 2014 an bis zu 235 Millionen Euro pro Jahr in neue Dämme und Deiche, Rückhaltebecken, die Renaturierung von Auwäldern und andere Schutzmaßnahmen in Bayern gesteckt werden.

In den Jahren seit 2000 waren es jeweils 115 Millionen Euro. Außerdem fordert Huber 150 neue Planstellen für die Wasserwirtschaft. Schutzprojekte sollen in Zukunft auch sehr viel schneller umgesetzt werden, wie aus dem Entwurf des "Aktionsprogramms 2020plus" weiter hervorgeht, den Huber am Dienstag im Kabinett präsentieren will. Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) hatte den Umweltminister erst vor eineinhalb Wochen unter dem Eindruck der Flutkatastrophe beauftragt, das bisherige Programm des Freistaats komplett zu überarbeiten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15816/bayern-will-mittel-fuer-hochwasserschutz-verdoppeln.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619